

Darstellung der Begriffe

Informationsgesellschaft

Medien- und Kommunikationsgesellschaft

In der Politik

- Konsens in Bezug auf Vorrang des Begriffs

Informationsgesellschaft

- Vorwiegend positiv besetzter Begriff

In der Wissenschaft

ungeklärt, ob I-M-oder K-Gesellschaft

- Konsens in Bezug auf:
- Strukturwandel der Öffentlichkeit (Habermas)
- Gesellschaftliche Bedeutung der Informationstechnologie
- Wechselwirkung von Technologie und Gesellschaft
- Bedeutung der Information für demokratische Entwicklung

Begriff der Informationsgesellschaft zuerst verwendet

1971 im Bericht“ Plan for Information Society“(Japan)

1963 von Tadeo Umesao (japan. Wissenschaftler in seiner Stufentheorie der Gesellschaft)

1973 von Daniel Bell (USA)
(in seiner Theorie der post-industriellen Gesellschaft)

Merkmale dieser Informationsgesellschaft:

- Wachsen des post-industriellen Sektors
- Einfluss von Telekommunikation und Computer
- Vorherrschaft von intellektueller Technologie und Informationsökonomie
- Abhängigkeit von komplexen elektronischen Informations- und Kommunikationsnetzen

In Europa wurde der Begriff in den 90er Jahren verbreitet durch

- EU-Kommissar Bangemann (FDP)
- Vorbild: Information Highway-Programm von Al Gore in USA
und: Nationale Informationsinfrastruktur in USA
- in Europa: Gesellschaft statt Highway (= Autobahn) also: Informationsgesellschaft

- Ökonomisches Ziel: neue Arbeitsmärkte, neue Weltmärkte

Zentral bleibt Frage nach dem Verständnis von „Information“

- Information im Sinne von Daten und Fakten oder
- im Sinne von Auskunft geben über Absichten und Handlungen aller am politischen Prozess Beteiligten (H. Meyn)

Massenmedien haben die Aufgabe, vollständig, sachlich und

verständlich zu informieren

- Massenmedien stellen seit Entstehen der bürgerlich-kapitalist. Gesellschaft die demokratische Öffentlichkeit her (Habermas)

- Massenmedien umfassen:

Printmedien

Rundfunk (Radio und Fernsehen)

Internet

„Alte“ Massenmedien sind weitgehend rechtlich geregelt durch

- Rundfunkstaatsverträge (Rolle der KEF)
- Presserecht

„Neue“ Massenmedien werden teilweise rechtlich geregelt,
ohne- wie Kritiker meinen- einen demokratisch
garantierten Mindestzugang für alle Bürger festzuschreiben
(vgl. Kubicek, vgl. a. Problem der öffentl. Archive etc.)

„Neue“ Massenmedien verlangen:

- technische Medienkompetenz
- Selektionsfähigkeiten (Wissensmanagement)

„Teaching about mass media“ means:

- technologische Entwicklung darstellen
- sozioökonomische Rahmenbedingungen erkennen
- Analyse von Programminhalten (bei Rundfunk u. Mediendiensten)
- Darstellung und Analyse der Medienforschung

Vorläufiges Fazit

Begriff der Informationsgesellschaft:

- Betonung auf Informationstechnologie
- politisch positiv besetzt wg. ökonomischer Ziele
- soziologisch nicht eindeutig zu definieren, könnte aber

demokratische Ziele beinhalten (H.Kubicek)

Begriff der Mediengesellschaft:

- Betonung auf Medienwirkung
- politisch ambivalent besetzt
- soziologisch nicht eindeutig zu definieren (wichtige Rolle spielt hierbei der Konstruktivismus/ S. Weischenberg)

Begriff der Kommunikationsgesellschaft (Richard Münch)

hat sich nicht durchgesetzt (ansonsten: vgl. Mediengesellschaft)